

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und Familie der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Dienstag, dem 05.09.2017
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeisterin

Frau Beate Burgschweiger - entschuldigt

Vorsitz SBKA

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Frau Beate Tetzlaff - entschuldigt

Herr Dr. René Damaschke - entschuldigt

Herr Karl Uwe Fuchs -

Frau Martina Mieritz -

Herr Robert Seelig -

Herr Detlef Warwas -

Sachkundige Einwohner

Frau Sigrid Dieing - nicht anwesend

Frau Birgit Mundt - nicht anwesend

Frau Swantje Rosenboom-Lehmann - nicht anwesend

Frau Renate Roßmann - entschuldigt

Seniorenbeirat

Frau Evelin Huck -

Verwaltung

Frau Suzanne Löffler -

Frau Regina Schulze -

Herr Michael Sündermann -

Protokoll

Frau Simone Niehusen -

Gäste

Herr Hartmut Arens -

Herr Sebastian Brömme -

Frau Selina Böhmert -

Frau Ulrike Dolezal -

Herr Christian Frömmel -

Herr Axel Hagedorn -

Herr Joachim Heinig -

Frau Britta Hinze -

Frau Dr. Daniela Kaden -

Frau Ines Krüger -

Herr Thomas Kusyk -

Frau Dana Mandel -

Frau Natalie Matuszak -

Frau Petra Neumann -

Herr Marcus Ott -

Frau Dr. Sabine Pohl -

Frau Christine Schleifring -

Herr Frank Schulz -

Herr Rainer Schulze -

Frau Petra Senst -

Herr Sigfried Stahn -

Herr Olof Ulbricht -

Frau Manuela Weichert -

entschuldigt

entschuldigt, i. V. Frau Figge

entschuldigt

nicht anwesend

entschuldigt, i. V. Herr Kamischke

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Frau Antje Wiegand -
Frau Heike Wilms -
Herr Heiko Witte -
Frau Eileen Wüstling -

entschuldigt, i. V. Herr Brandt
entschuldigt

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Mitglieder anwesend.

Herr Fuchs stellt den Antrag, die Tagesordnung zu ändern und vor dem TOP 5 den TOP „Schaffung eines Zugangs vom Freibad Miersdorfer See zum „Wirtshaus am See“ einzufügen.

Bestätigung mit Änderung der Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 20.06.2017

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Einwohnerfragestunde

Eine Vertreterin vom Kulturverein Zeuthen e. V. versteht nicht, warum der Verein für die Durchführung von vier Mitgliederversammlungen im Jahr im Bürgerhaus ein Nutzungsgebühr zahlen muss.

Antwort: Die Nutzungsgebühr wird auf der Grundlage der Benutzungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Zeuthen für öffentliche Räume und Sportanlagen berechnet. Es kann ein Antrag bei der Bürgermeisterin für eine Gebührenermäßigung oder kostenfreien Nutzung gestellt werden.

Frau Löffler teilt mit, dass ein Antrag gestellt und dieser durch die Bürgermeisterin positiv beschieden wurde.

Frau Thuge und Frau Ranisch, Eltern von Kindern aus der Kita „Räuberhaus“ fragen nach dem derzeitigen Stand zur Personalsituation in der Kita und überreichen eine Unterschriftenliste zum Beschwerdeschreiben an Frau Schulze.

Antwort: Das Schreiben wird schnellstmöglich beantwortet. Frau Schulze bittet um Geduld, es werden zurzeit interne Gespräche geführt.

Herr Brömme erkundigt sich nach dem aktuellen Bearbeitungsstand zur Essengeldrückerstattung.

Antwort: Eine Kollegin ist derzeit mit der Berechnung beschäftigt. Die Rückerstattungen für die Jahre 2012 bis 2013 werden voraussichtlich im November 2017 erfolgen.

4. Anfragen der Mitglieder der GVT

Herr Warwas fragt nach dem Stand der Schäden bzw. Mängel in der Kita „Räuberhaus“, Maxim-Gorki-Straße.

Antwort: Die Nachrüstung zum Brandschutz wird Thema in der Haushalts-Klausurtagung.

Auftrag für Amt 30: kurze schriftliche Stellungnahme zum aktuellen Stand der bevorstehenden Maßnahmen zur Mängelbeseitigung an die Ausschussmitglieder des SBKA.

Herr Warwas fragt, warum nicht alle Schüler der 1. Klassen einen Hortplatz bekommen konnten?
Antwort: Anträge müssen beim Staatlichen Schulamt zur Beschulung gestellt werden. Der Schulträger sowie die Schulleitung geben zum Antrag ihre Stellungnahme. Bei einigen Schülern wurde der Antrag aufgrund fehlender Hortplätze nicht befürwortet, der Antrag zur Beschulung durch das Schulamt aber positiv beschieden.

Ein Antrag von Seiten des Schulträgers auf Kapazitätserhöhung wurde beim MBSJ gestellt. Bisher erhielten alle Zeuthener Kinder einen Hortplatz.

5. Schaffung eines Zugangs vom Freibad Miersdorfer See zum Restaurant "Wirtshaus am See"

Das Grundstück des Restaurants „Wirtshaus am See“ ist mit einem Zaun vom Freibad Miersdorfer See abgegrenzt. Hier soll ein Zugang vom Freibad zum Restaurant in Form eines Tores geschaffen werden. Herr Fuchs stellt den Antrag, Herrn Leutloff als Sachverständigen zu hören. Der Antrag wurde einstimmig befürwortet.

Auftrag Amt 10: Erarbeitung eines Kooperationsvertrages mit Herrn Leutloff, Wirtshaus am See, und Klärung aller eventuellen Modalitäten.

Die Ausschussmitglieder empfehlen die Schaffung eines Zugangs vom Restaurant zum Freibad.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

6. Bericht Fischerfest 2017 und Vorbereitung 2018 (AG)

Herr Ott bedankt sich für die Unterstützung zum Fischerfest bei der Gemeindevertretung. Es war ein erfolgreiches Fest. Die Attraktivität dieser Veranstaltung, inkl. freiem Eintritt, sollte beibehalten werden. Herr Arens verteilt die vorläufige Abrechnung an die Gemeindevertreter, einige Abrechnungen stehen noch aus. Es konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden.

Der Gewerbeverein Zeuthen e. V. bittet darum, diesen Überschuss für die Organisation und Durchführung, z. B. für Sicherungsmaßnahmen und zur Installation eines Abwassersystems, für den Weihnachtsmarkt 2017 nutzen zu können. Ein Sicherungskonzept wird mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Zeuthen erarbeitet. Die Maßnahmen werden transparent kommuniziert und öffentlichkeitswirksam dargelegt werden.

Herr Fuchs regt an, am Haupteingang eine zusätzliche Sperre zu errichten.

7. Förderanträge für 2017 (unter 1.000 €)

Heimatfreunde e. V.

Förderungssumme: 999,00 € - Ausstellung „150 Jahre Berlin-Görlitzer Eisenbahn“

Frau Sachwitz nimmt an der Abstimmung wegen Befangenheit nicht teil.

Männerchor Zeuthen e. V.

Förderungssumme: 500,00 € - Anschaffungskosten für Verstärker und eines Mikrophones

Abstimmungsergebnis:

Anträge	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
Heimatfreunde e. V.	5	4			
Männerchor e. V.	5	5			1

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

8. 1. Lesung Haushaltsplan 2018 inkl. Förderanträge für 2018 (ab 1.000 €)

Haushaltsplanung 2018:

Warum wurden Einnahmen auf dem Produktkonto der Grundschule am Wald (21101-4482000 – Erstattungen von Gemeinden / GV) um 19.000,00 € erhöht?

Antwort: Die Einnahmen beinhalten die Schulkostenumlage für Schüler aus anderen Gemeinden sowie die Einnahmen für den Schülerspezialverkehr „Zeuthener Winkel“ (Erstattung durch den Landkreis Dahme-Spreewald).

Förderanträge 2018:

Kulturverein Zeuthen e. V. – Fördersumme: 1.400,00 € - WasserKulturZeuthen 2018
 Frau Mieritz bedankt sich beim Kulturverein Zeuthen e. V. für die gut organisierten und durchgeführten
 Veranstaltungen.
 Abstimmung: einstimmig

Kantatenchor e. V. – Fördersumme: 2.000,00 € - Kantatenfest, Konzert zum Erhalt der Orgel, Weih-
 nachtsoratorium
 Abstimmung: einstimmig

Segelgemeinschaft Zeuthen e. V. – Fördersumme: 1.500,00 € - Beschaffung eines Festrumpf-
 schlauchbootes
 Abstimmung: einstimmig

CVJM e. V. – Fördersumme: 1.000,00 €: 1. TEN SING Show 2018; 1.400,00 € 2. Jugendmusikevent;
 2.000,00 € 3. Anschaffungskosten für Musikinstrumente

Der CVJM Zeuthen e. V. ist ein eigenständiger Verein und wird nicht vom Dachverband finanziell un-
 terstützt. Im Verein sind 30 Mitglieder. Laut Förderrichtlinie für gemeinnützige Vereine der Gemeinde
 Zeuthen ist eine Förderung zur Beschaffung von Musikinstrumenten nicht möglich. Die Gemeindever-
 treter bieten ihre Unterstützung bei einer Spendenakquise an. Anträge zur Beschaffung von Musikin-
 strumenten können auch beim Landkreis Dahme-Spreewald aufgrund der Förderrichtlinie der Jugend-
 förderung gestellt werden.

Abstimmung: Antrag 1 und 2: einstimmig; Antrag 3: einstimmig abgelehnt

ZYC e. V. – Fördersumme: 30.000,00 € - Baukostenzuschuss für die Erneuerung der Heizungsanlage
 Laut Vertrag zur Nutzung eines kommunalen Grundstückes für den Sportbetrieb zwischen Gemeinde
 Zeuthen und dem Zeuthener Yachtclub e. V. § 4 (2) hat der Nutzer die Ausführung von notwendigen
 Instandhaltungen, Renovierungen und Modernisierungen an der gesamten Sportanlage auf seine
 Kosten zu übernehmen. Aufgrund des Umfangs der Maßnahme und der Höhe der Kosten befürwortet
 die Verwaltung einen Zuschuss zu gewähren.

Auftrag an die Verwaltung: Prüfung und Bewertung der Förderung, ob diese trotzdem im Einklang mit
 dem Vertrag steht.

Empfehlung: Förderantrag als Tagesordnungspunkt in die gemeinsame Ausschusssitzung des Fi-
 nanzausschusses und des SBKA aufnehmen.

Abstimmungsergebnis zur Aufnahme als TOP:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

9 . 2. Lesung Essengeldsatzung

Empfehlung für die nächste Gemeindevertretersitzung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

10 . 1. Lesung Elternbeitragsatzung inkl. Gebühren

Keine wesentlichen Änderungen im Textteil seit der letzten Sitzung erfolgt. Frau Schulze erläutert das
 weitere Vorgehen.

Herr Kusyk, IPM, stellt die Kalkulation zur Berechnung der Elternbeiträge in Form einer Präsentation
 vor. Die Präsentation wird allen Gemeindevertretern des SBKA per Mail zugesandt.

Votum: nochmalige Präsentation in der gemeinsamen Ausschusssitzung am 05.10.2017 mit dem Fi-
 nanzausschuss und dem SBKA. Es soll die sozialverträgliche Kostenstaffelung empfohlen werden.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
7	5	5			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

11 . Information zum Kita-Jahr

Keine Fragen zur Information. Vielen Dank für die bisher geleistete Arbeit aller Beteiligten in den Einrichtungen.

12 . Sonstiges

Stolperstein-Aktion:

Am Nachmittag wurden fünf „Stolpersteine“ – Pflastersteine mit einer gravierten Messingoberfläche als sichtbares Zeichen für das Schicksal der vertriebenen, ermordeten oder verschollenen Juden, die in Zeuthen verwurzelt waren, vor der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ durch den Künstler Gunter Demnig verlegt. Frau Mieritz fand die Veranstaltung sehr gelungen.

„Bäder-Architektur“ in Zeuthen:

In der Havellandstraße 12 wird zurzeit eine Villa abgerissen. Der Investor will ein neues Wohnhaus errichten. Die notwendige Baugenehmigung erteilte der Landkreis Dahme-Spreewald. Die Fällgenehmigung für die Linden kam von der Gemeinde Zeuthen. Eine Welle der Entrüstung baute sich auf. Herr Warwas: Wie geht man in Zukunft mit solchen Vorhaben in der Gemeinde Zeuthen um? Solch ein Fehler darf nach seiner Ansicht in Zeuthen nicht noch einmal geschehen. Der Ort ist von dieser Villen-Architektur am Zeuthener See geprägt.

Wochenmarkt Zeuthen - WC-Problematik

Ab sofort können die Besucher des Wochenmarktes am Zeuthener Bahnhof freitags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr die Toiletten im Restaurant „Peperosa“ benutzen.

Wahlplakatierung

Herr Frömmel: Gibt es Richtlinien zur Wahlplakatierung vor Schulen?

Antwort: Es gibt keine Regelung, lediglich am Wahlsonntag müssen alle Plakate vor den jeweiligen Wahllokalen entfernt werden.

Karin Sachwitz
Ausschussvorsitzende

Simone Niehusen
Schriftführung